

## **«Unterwegs mit... Besichtigen, Diskutieren und Wandern»**

**Sonntag, 18. August 2019, 09.30 bis ca. 16.00 Uhr**

**Treffpunkt 09.30 Uhr, Kloster Muri**

### **Veranstaltungshinweis**

Sarnen, 25. Juni 2019

### **„Unterwegs mit...dem Abt des Klosters Muri-Gries Beda Szukics“**

Das Kloster Muri hat eine bewegte Geschichte hinter sich. Es zählt zu den wichtigsten Kulturdenkmälern des Kantons Aargau. Gegründet wurde dieses 1027, gestiftet von Ita von Lothringen und Radbot von Habsburg. Die romanische Krypta, der gotische Hochchor und das Oktogon als barocker Zentralbau bezeugen, dass die Klosterbauten über Jahrhunderte errichtet worden sind.

Mit Grossratsbeschluss 1841 wird das Kloster aufgehoben und die Mönche müssen das Kloster innert 48 Stunden verlassen. Der Konvent lebt in Gries bei Bozen und in Sarnen weiter. Bei einem Brand 1889 brennt die Ostfront des Klosters und die Abtskapelle in der Klosterkirche wird vernichtet. 1941 übergibt der Kanton Aargau die Klosterkirche der röm.-kath. Kirchgemeinde Muri und eine kleine Gruppe Mönche aus Muri-Gries und Sarnen wohnt wieder im 1960 errichteten Benediktiner-Hospiz. 2017 wählte der Konvent von Muri-Gries den Prior von Sarnen, Pater Beda Szukics, zum neuen Abt des Klosters. Damit ist er auch verantwortlich für das Kloster Muri im Freiamt, dem Stammsitz der Benediktiner im Aargau. Zu führen hat er die Gemeinschaften von Muri-Gries, Muri im Freiamt, das Kollegium in Sarnen

sowie die Frauenklöster von Hermetschwil und Habsthal in Deutschland. Wirtschaftlichkeit, Nachfolgeprobleme, Überalterung – die Aufgaben eines Managers sind vielseitig und umfangreich. .

Am fünften «unterwegs mit...» der Sakrallandschaft Innerschweiz vom Sonntag 18. August 2019 erzählt Abt Beda Szukics nach einer vorgängigen Besichtigung durch das Kloster Muri, wie er diese vielseitigen Managertätigkeiten anpackt, was die Probleme sind und was es auch Erfreuliches aus dem Unternehmen Kloster gibt. Nach der Verpflegung wird von Muri nach Mühlau gewandert. Die reine Wanderzeit beträgt ca. 1.5 Stunden. Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenlos, Mittags-Verpflegung aus dem Rucksack, Anmeldung erforderlich via E-Mail an: [info@sakrallandschaft-innerschweiz.ch](mailto:info@sakrallandschaft-innerschweiz.ch) oder 041 660 91 18 Geschäftsstelle Sakrallandschaft Innerschweiz, [www.sakrallandschaft-innerschweiz.ch](http://www.sakrallandschaft-innerschweiz.ch)

Wallfahren und Pilgern ist zum Inbegriff der spirituellen Erfahrung und der Selbsterkenntnis geworden. Was für Europa der Jakobsweg ist, sind für die Innerschweiz die Himmlischen Pfade. Die Wege führen entlang von offiziellen Pilger- und Wanderwegen, vorbei an Wallfahrtskirchen, Kapellen und Klöstern und übernachtet werden kann ebenfalls auf diesen Wegen. Ob in Einzeletappen oder als Mehrtageswanderung, das Wegstreckennetz «Himmlische Pfade» bietet eine reiche Auswahl von einfachen Wegen bis zu anspruchsvollen Pfaden an. Verlinkt sind die Tourenvorschläge mit dem Kartenmaterial von SchweizMobil. Ergänzt werden sie mit vielen Tipps für einen erlebnisreichen Wochenendausflug oder ganze Wanderwochen. Die drei Broschüren zu den „Himmlische Pfade“ sind kostenlos erhältlich bei:

Verein Sakrallandschaft Innerschweiz, c/o Annalies Ohnsorg, Brünigstrasse 118, 6060 Sarnen, [www.sakrallandschaft-innerschweiz.ch](http://www.sakrallandschaft-innerschweiz.ch).

>>Kästchen<<

**unterwegs mit...Abt Beda Szukics Kloster Muri-Gries**

Datum: Sonntag 18. August 2019

Anreise nach Muri mit dem Zug: Luzern ab 08:35 - Muri an 09:06

09.30 Uhr Führung/ Besichtigung Kloster Muri

11.00 Uhr Gespräch mit Abt Beda im Refektorium.

Anschliessend Mittagspause (individuell, aus dem Rucksack)

Wanderung von Muri nach Mühlau (Wanderzeit ca. 1.40 Std., 11.3 km)

Rückreise mit dem Zug: Mühlau ab 15:24 / 16:24 Luzern an 16:07 / 17:07

Teilnahmegebühr: Die Teilnahme ist kostenlos. Die Kosten öV und Verpflegung aus dem Rucksack übernimmt jeder Teilnehmer selbst. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.



<Bildlegende> Wandergruppe des letztjährigen „unterwegs mit...“ der Sakrallandschaft Innerschweiz

\*\*\*

**Weitere Auskünfte an Medienschaffende erteilt gerne:**

Annalies Ohnsorg, Geschäftsstelle Sakrallandschaft Innerschweiz

Tel. 041 660 91 18, [info@sakrallandschaft-innerschweiz.ch](mailto:info@sakrallandschaft-innerschweiz.ch)

